

aber nur in Landseen angetroffen werden. Ihre Grundlage besteht in einer Zusammenhäufung von holzigen Materien, Wurzeln und verschiedenen Pflanzengattungen, Schlamm, Seegras. Solche Inseln werden von dem Winde hin- und hergetrieben. Bisweilen kommen sie an das Ufer und werden landfest. Dester aber zertheilen sie sich in einzelne Stücke und werden nach und nach ganz aufgelöst. — Viele Inseln sind auch Gebäude von Korallen-Polypen, das heißt von kleinen Würmern, die ihre steinartigen Wohnungen auf dem Meeresgrunde anlegen und sie immer mehr vergrößern, bis sie damit die Oberfläche des Wassers erreichen, auf der sie sich ausbreiten. Nach und nach setzt sich Erde darauf an, sie werden fruchtbare Inseln und nähren Menschen und Thiere. Die Zahl solcher Korallen-Inseln ist ungemein beträchtlich, besonders im Südmeere.

G e b i r g e .

Die Gebirge theilt man in Haupt- und Nebengebirge, in Mittelgebirge und in Küstengebirge. Von den Hauptgebirgen gehen nämlich verschiedene Seitenzweige aus, die man Nebengebirge